

Information

OLG Hamm: Zur wirksamen Einbeziehung von AGB im B2B-Bereich

Für **B2C-Verträge** stellt **§ 305 Abs. 2 BGB** strenge Anforderungen an eine wirksame Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB): Der Verwender muss zunächst auf die AGB **hinweisen** und der anderen Partei die **Möglichkeit zur Kenntnisnahme** in **zumutbarer Weise** verschaffen, bevor die andere Partei ihr Einverständnis mit Geltung der AGB gibt.

Auf **B2B-Verträge**, also Verträge, in denen AGB beispielsweise gegenüber einem Unternehmer oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts verwendet werden, kommt **§ 305 Abs. 2 BGB** wegen § 310 Abs. 1 S. 1 BGB allerdings **nicht zur Anwendung**.

Mit diesem Urteil entschied das OLG Hamm, dass im **B2B-Bereich** AGB auch dann **wirksam** in den Kaufvertrag zwischen den Vertragsparteien mit einbezogen sind, wenn sie lediglich **im Rahmen von Vorgesprächen übergeben** wurden. (OLG Hamm, Urteil vom 19.05.2015 - Az.: 7 U 26/15)

Im konkreten Fall stritten die Parteien darum, ob die AGB, die von der Klägerin gestellt waren, wirksamer Bestandteil des Vertrages geworden waren. Die Dokumente waren im **Vorfeld der Vertragsverhandlungen** mit anderen Unterlagen **übergeben** worden. Dabei wurde vereinbart, dass die AGB für zukünftige Geschäfte gelten sollten.

Im **kaufmännischen Geschäftsverkehr** genügt es regelmäßig für die Einbeziehung von AGB, dass der Verwender **im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss** auf sie **hinweist** und der Vertragspartner der Geltung **nicht widerspricht**.

Das OLG Hamm hat daher eine **wirksame AGB-Einbeziehung bejaht**. Es handelt sich vorliegend um eine im **Voraus getroffene Einbeziehungsvereinbarung** (sogenannte Rahmenvereinbarung), die ausdrücklich erlaubt ist (§ 305 Abs.3 BGB).

JuS Rechtsanwälte Schloms und Partner ist schwerpunktmäßig in den Bereichen Wettbewerbsrecht, Handels- und Vertriebsrecht sowie im Gesellschaftsrecht tätig. Gerne können Sie sich an uns wenden.

Kontakt:

Rechtsanwalt Sascha Leyendecker

Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz
Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht

Ulrichsplatz 12, 86150 Augsburg
Tel.: 0821/34660-31
Fax : 0821/34660-93
Email: sawazki@jus-kanzlei.de

Rechtsanwalt Martin Anthauer

Ulrichsplatz 12, 86150 Augsburg
Tel.: 0821/34660-31
Fax : 0821/34660-93
Email: sawazki@jus-kanzlei.de